

MARIA WEBER VORLESUNG

Humboldt-Universität
zu Berlin,
Dorotheenstraße 24
Raum 1.308

13.11.2019
18.00 Uhr



www.boeckler.de

PREKÄRE ARBEIT – PREKÄRE LIEBE?

Dr. Mona Motakef

Im Zentrum gesellschaftlicher Debatten stehen die massiven Veränderungen der Arbeitswelt. Doch was bedeutet es für die ‚Liebe‘, die Paar- und Nahbeziehungen und die Lebenszusammenhänge von Menschen, wenn Erwerbsarbeit unsicher wird? Aus einer anerkennungstheoretischen Perspektive im Anschluss an Axel Honneth und Judith Butler zeigt der Vortrag auf, wofür prekär beschäftigte Menschen in ihren unsicheren Lebensverhältnissen Anerkennung suchen und unter welchen Anerkennungsdefiziten sie leiden, wobei zwischen prekär beschäftigten Paaren und prekär Beschäftigten ohne Paarbeziehung unterschieden wird. Ausgehend von einer grundlegenden Anerkennungsbedürftigkeit (Honneth) und Verletzbarkeit (Butler) skizziert der Vortrag Politiken der Ent-Prekarisierung.